

## **BESUCH DER CARITAS UZHGOROD AUS DER UKRAINE**

Ein Treffen mit dem Direktor Herrn Pater Peter Szoropadszky und seinem



v.l.n.r. Michael und Kamila Wagner, P. Janosch Fülöp, P. Peter Szoropadszky, Hermi Naderer

Stellvertreter Pater Janosch Fülöp fand am 17.4.2024 in Amstetten statt. Organisiert hat diese Zusammenkunft Michael Wagner aus Amstetten, ein Ukrainekenner und -gönner. Hilfreich war auch seine Funktion als Dolmetscher gemeinsam mit seiner ukrainischen Frau Kamila Wagner. Es ging dabei um Finanzierungsmöglichkeiten eines Waschsaloons in Uzhgorod. Hier können sich Menschen, die sich keine Waschmaschine leisten können bzw. auf so engem Raum zusammenwohnen, dass eine Waschmaschine gar nicht Platz hat, die Wäsche waschen.

Es ist ein sehr niederschwelliges Angebot und die Menschen finden in dieser Einrichtung auch die Möglichkeit für soziale Kontakte. Ein kleines Kaffeehaus ist integriert und dient als Treffpunkt. Dann ging's nach Ardagger zum Hilfsgüterlager. Hier wurde der Kleinbus mit Hilfsgütern voll beladen.



## **UND WEITERE TREFFEN ZUR VERNETZUNG**

Beim ORA Hilfsgüterlager Ardagger durften wir eine CIF-Teilnehmerin aus der Türkei begrüßen (rechtes Bild). Sie hat sich sehr für unsere Arbeit interessiert.

Merve hat selbst erlebt, was es heißt auf internationale Hilfe angewiesen zu sein. Sie lebt im Erdbebengebiet in der Türkei in Hatay.

Und ein nettes Treffen fand im Zuge eines Hilfsgütertransportes in Linz mit unserem Projektpartner Laszlo Molnar aus der Slowakei statt. Hier konnte er auch gleich Bekanntschaft mit unserem neuen Mitarbeiter Phillip Eschbach, bei ORA International Andorf, machen (linkes Bild).



## **OPTIMALE ZUSAMMENARBEIT MIT LIONS CLUB WIESELBURG**

Wenn in Wieselburg beim Lions Flohmarkt die Tore am Sonntag um 14.00 Uhr schließen öffnen sich diese für das ORA Hilfsgüterlager Ardagger wieder zur Abholung von Kleidung und Schuhen. Diese Ware wird dringend bei unseren Projektpartnern benötigt.

Diesmal waren die Sachen nur einen Tag in Ardagger zwischengelagert. Schon am Montag wurde für unseren Projektpartner Hristo Cholakov in Gabrowo/Bulgarien geladen. Für seinen sozialökonomischen Betrieb BIB sind diese Dinge eine wertvolle Unterstützung. BIB ist eine Kette von Second-Hand-Shops in Bulgarien. Durch die Betreuung dieser Shops konnten bereits 120 Arbeitsplätze geschaffen werden.

Somit haben wir gemeinsam – Lions und ORA – mit 59 Kubikmeter Kleidung und Schuhen „drei Fliegen auf einen Schlag“ erledigt:

### **Umverteilung – Nachhaltigkeit- Arbeitsplatzsicherung.**

Danke an den Clubvorstand, danke an den Verantwortlichen beim Lions Club Flohmarkt Georg Roher und an meinen direkten Ansprechpartner Georg Bauer. Die Georgs sind die Ruhepole wenn es so richtig zugeht in den Wieselburger Hallen (Anm.). Danke an die Tischlermeister Franz Dorner und Karl König für ihre Hilfe beim Transport.



*v.l.n.r. Hermi Naderer Flohmarktbeauftragter  
Georg Roher Tischlermeister Franz Dorner*



Zwischenlagerung im ORA Hilfsgüterlager



Verladung für Garbowo in Bulgarien und gemütlicher Abschluss

## BROT UND WASSER ZUM ÜBERLEBEN

Nachricht von Pastor Emanuel, der unermüdlich für die Menschen im Kriegsgebiet in der Ukraine tätig ist. Er schrieb uns: *„Hallo unsere Lieben! Wir kommen mit guten Nachrichten, es ist uns gelungen, die Ladung Mehl in unsere Fabriken zu schicken und die Menschen im Kriegsgebiet werden noch lange mit Brot versorgt. Wir danken Ihnen von ganzem Herzen für Ihr Engagement. Der LKW kam in Donezk an. Wir sind alle sehr glücklich. Danke“*

Pastor Emanuel wird seit Kriegsbeginn verstärkt von ORA International unterstützt.



## „OHNE EUCH GEHT GAR NIX“

Wir könnten nicht helfen, wenn wir die vielen UnterstützerInnen in den Gemeinden und Pfarren aus unserer näheren und weiteren Umgebung nicht hätten. Ein großes Dankeschön an alle HelferInnen. Stellvertretend für alle holen wir heute einmal die Sammelgruppe aus Münzbach vor den Vorhand (sie sind seit vielen Jahren ein Garant für gut sortierte Ware) oder die Leute vom Flohmarkt in Aschbach, die sich mit viel Engagement für die Weiterverwertung der Flohmarktware einsetzen und last but not least die Familie Schmutzer aus Sankt Leonhard, die ihr Wohnmobil kurzerhand zu einem Sammelmobil „umgewidmet“ haben und damit auch seit vielen Jahren zu uns nach Ardagger kommen.



Und auch die Biberbacher kommen mehrmals im Jahr mit ihrer Sammelware zu uns. Danke an das Team in Biberbach und die Gemeinde Biberbach für die Transportmöglichkeit.



## NACHRICHT VON EMANUEL

Von unserem Projektpartner Emanuel (auf dem Bild untere Reihe Mitte) in Suceava erreichte uns wieder eine Nachricht:

*„Guten Tag! Wir reisen in die vom Krieg am Stärksten zerstörte Gegend. Wir haben 15.000 Pizzen und 2.000 Lebensmitteltüten, die wir an verlassene Menschen in diesen Teilen der Welt spenden können. Auf halber Strecke hat eines unserer Autos eine Panne, das Getriebe ist zerstört. Wir hoffen, dass wir gut am Ziel ankommen. Tausende Menschen warten auf uns... Vielen Dank für Ihre Unterstützung.“*



## SPENDENAUFBRUF: BETTEINLAGEN

Immer wieder bekommt ihr von uns Spendenaufrufe und immer wieder helft ihr rasch und unkompliziert. So auch beim Aufruf für Betteinlagen. Es hat keine zwei Stunden gedauert, waren SpenderInnen zur Stelle. Frau Anna Müller-Guttenbrunn war die Schnellste. Danke für die Kostenübernahme und für die wertvolle Hilfe in diesem besonderen Fall. Die weiteren SpenderInnen stehen auf der „Warteliste“, das ist für uns ein sehr gutes Gefühl – danke dafür.

## VERTEILUNG AUCH WIEDER IN TARGU MURES

Mit tollen Babysachen konnten wir eine junge Familie in Targu Mures unterstützen. Brauchbares findet eine neue Chance! Danke für die Sachspenden für Kinder – davon können wir gar nicht genug haben!



Und bei diesem Partner war auch eine Verteilung der Osterware möglich. Wir haben mit Osterhasen viel Freude bereitet.



Sollten die Süßigkeitenladen zu Ostern, Weihnachten, Halloween, Geburtstagen usw. übergehen bitte bringt sie uns bevor sie ablaufen. Viele Kinder freuen sich über den Überfluss, den unsere Kinder haben.

## **FIRMGRUPPE STIFT ARDAGGER SAMMELT FÜR DEN GUTEN ZWECK**

Danke an die Firmbegleiterinnen und an die Firmlinge mit ihren Eltern für eine Spende von € 470,00 für Transportkosten im ORA Hilfsgüterlager Ardagger.



---

## **SOCKEN UND HAUBEN BEREITEN FREUDE**

Viel Freude bereiten die Strickwaren, die von vielen Frauen hier für das ORA Hilfsgüterlager Ardagger angefertigt werden. Diesmal wurden die Socken von Marianne Weniger im Kindergarten bei Sr. Gratias in Albanien verteilt. Die Hauben von Wilma Haslinger fanden bei Marion Moldovan im Haus der Hoffnung sichere Abnehmer. Vielen Dank an Marianne und Wilma, stellvertretend für die vielen fleißigen Strickerin.



## 20.5.-23.5.2024 REISEKURZBERICHT RUMÄNIEN

Teilnehmer: Leo und Hermine Naderer

Streckenlänge: 2400 km

Reisedauer: 4 Tage

Projektpartner:

---

- Dorin und Marion Moldovan im Haus der Hoffnung in Sambateni und Besuch bei ihrem Sohn Markus Moldovan im Cafe Ebensee in Arad  
Wir können hier die neu gebaute Lagerhalle für Hilfsgüter besichtigen und ihre Ideen für die Zukunft hören, z.B. vierteljährlicher Flohmarkt, sozialer Treffpunkt.

Bedarfsanalyse: Stapler für Lagerhalle

- Angelika Wenger vom Verein Viata in Usus Hristos in Calan und Valcele Bune

Hier erfahren wir, dass es viele Menschen gibt, die ein Krankenbett brauchen. Die Eingangstüren in ihre Häuser und Wohnungen aber zu schmal sind, dass die zusammengebauten Betten, wie wir sie üblicher Weise liefern nicht hineinpassen. Das Zerlegen für sie aber schwierig ist, weil sie die Erfahrung dazu nicht haben. Gut, dass wir im Austausch sind.

Bedarfsanalyse: zerlegte Krankenbetten mit passenden Matratzen

- Paula und Florin Boruga in Sighisoara im Projekt „After Schools“

Hier bekommen die Stofftiere eine neue Heimat und Süßigkeiten und Kinderkleidung werden auch gut gebraucht.

Wir treffen ukrainische Kinder und Jugendliche, die bei Paula sinnvoll beschäftigt werden. Sie sind sehr offen für Gespräche und sprechen teilweise sehr gutes Englisch.

Bedarfsanalyse: Schulmöbeln, Kindersachen

Müde aber bereichert durch die Begegnungen mit den ProjektpartnerInnen kehren wir nach vielen Kilometern wieder zurück und wissen, wir sind mit unserer Arbeit im ORA Hilfsgüterlager auf dem richtigen Weg.

Und meine persönliche Anmerkung: Ich bilde mir ein, Power zu haben. Aber nach Gesprächen mit Marion, Angelika und Paula weiß ich, das ist wirklich nur eine Einbildung. Diese drei sind Power-Frauen.

Hier noch ein paar Fotos:



## BELADER VERSTEHEN ZU ARBEITEN UND ZU FEIERN

Alles wäre nicht möglich ohne unsere treuen Belader und Beladerinnen und dem Lagerschlichterteam. Sie packen ordentlich an und beladen die Trucks mit viel Energie und Kraft. Sie sind auch zuständig für den gemütlichen Teil danach. Danke an Alle.



## UNTERNEHMER-SENIOREN KÜMMERN SICH UM BELADER

Damit nach getaner Arbeit gemütlich auch einmal angestoßen werden kann, haben die Unternehmer im Unruhezustand KR Ferdinand Jandl und Engelbert Haunschmid eine Weinspende vom Weingut Haimel in Traismauer aufgetrieben. Sie stellten sich im Lager mit 6 Kisten Wein ein. Die beiden Unternehmer-Haudegen sponserten selbst, holten sich auch noch Romeo Schachenhofer von der Fa. Blechwerk in Ardagger, Norbert Herbst und dessen Freund, die zufällig beim Weinbauern saßen und natürlich den Weinbauer ins Sponsorenboot. Danke an die beiden Gönner für das ORA Hilfsgüterlager Ardagger nicht nur für den Wein sondern für viele spontane Sach- und Geldspenden für ORA.



Weinsponsoring erhielten wir auch von den Weingütern Gollner aus Traismauer, Schneider aus Röschitz, Dockner Höbenbach und Seher aus Unternalb.

Danke im Namen unserer vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Wer jetzt denkt, das ist aber viel Wein..... wir sind auch viele Leute.... bei jeder Beladung (durchschnittlich 1-2 pro Woche) ca. 14-18 Personen .... also da tut sich schon was!

Und die Biertrinker sehen sich ein bisschen leid. Vielleicht mag jemand einmal eine Bier-Spende ins Lager stellen. Danke.

## ERFOLGREICHE SOMMER-LEBENSMITTELSAMMLUNG IM JUNI BEI INTERSPAR AMSTETTEN

Mit 104 voll bepackten Lebensmittelschachteln dürfen wir sehr dankbar und zufrieden in die Sommerpause gehen. Danke an die vielen HelferInnen und großen Dank an die SpenderInnen und vor allem Danke an die super Geschäftsleitung bei Interspar Amstetten. Wir werden sehr unterstützt.



Ardagger, 27.06.2024

---

Hermi Naderer

Arbeitskreis Albanienhilfe Ardagger

ORA Hilfsgüterlager (geöffnet von 8.30-17.00 Uhr)

Auinger Lisi und Josef

Pfaffenberg 1

3321 Ardagger Stift

Telefon: 0664/4517954

GPS: 48° 09 ' 42" N 14° 50' 30 " O

nördliche Breite: 48.16171802

östliche Länge: 14.84185123

Unsere größte Herausforderung liegt in der Finanzierung der Transportkosten.

Falls sich jemand an Transportkosten beteiligen möchte, freuen wir uns sehr darüber:

Kennwort: "Transport Hilfsgüterlager Ardagger"

ORA-International

**Ora-Spendenkonto:**

IBAN AT88 4480 0371 5539 0000

BIC VBOEATWOOE

(Spende ist steuerlich absetzbar, wenn Geburtsdatum und Adresse angegeben wird)

